

General-Anzeiger

Elberfeld

Haupt-Geschäftsstelle: Kaiserstraße 50.
und Redaktion
Telefon: 4001
Telegraph: 4002

für Elberfeld-Barmen

(Allgemeine Zeitung für Berg und Markt)

Vertheilt täglich, Sonntags und Feiertagen.

Barmen

Haupt-Geschäftsstelle: Neuerweg 57.
und Redaktion
Telefon: 714

Vertheilt täglich, Sonntags und Feiertagen.

Vertheilt täglich, Sonntags und Feiertagen.
Preis: 10 Pf. pro Stück.
Abonnement: 3 Mark pro Quartal.
Einzelverkauf: 10 Pf. pro Stück.

Vertheilt täglich, Sonntags und Feiertagen.
Preis: 10 Pf. pro Stück.
Abonnement: 3 Mark pro Quartal.
Einzelverkauf: 10 Pf. pro Stück.

Vertheilt täglich, Sonntags und Feiertagen.
Preis: 10 Pf. pro Stück.
Abonnement: 3 Mark pro Quartal.
Einzelverkauf: 10 Pf. pro Stück.

Das Kabinett des Tigers.

Das Kabinett des französischen Reichspräsidenten, das seit dem 17. November unter der Leitung von Clemenceau besteht, ist ein Kabinett, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen hat. Es ist ein Kabinett, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen hat. Es ist ein Kabinett, das die Aufmerksamkeit der Welt auf sich gezogen hat.

Englische Seestreitkräfte abgewiesen. — U-Bootbente.

WTB. Berlin, 17. Nov. (Draht.)
1. Zum ersten Male seit dem ersten Kriegsmonat versuchten am 17. November englische Seestreitkräfte in die deutsche Bucht einzudringen. Durch unsere Seestreitkräfte wurden sie abgewiesen. Ein U-Boot wurde bente.

Die Ergebnisse der letzten 4 Monate.

WTB. Berlin, 17. Nov. (Draht.)
In dem ungeschrittenen Gelände von über 45 570 Quadratkilometer, die die Verbündeten in vier Monaten, von Mitte Juli bis Mitte November, erobert haben, treten noch die gewaltigen Zahlen an Gefangenen und Geschützen, die allein die größten Operationen dieser Zeit erfordern. Die Ergebnisse der letzten 4 Monate sind:

Die Kriegslage.

Die heftigen Kämpfe in Oberitalien.
GA. Haag, 17. Nov. (Eig. Draht.) Reuters besondeste Korrespondent im italienischen Hauptquartier erzählt unter dem 16. November, dass jetzt ein Kampf auf der südlichen Höhe der Hochfläche von Treviso (Gemeinde) wüthet, ferner in den Bergen zwischen der Brenta und der Piave bis zur See auf einer Front von 120 Kilometern. Auf der Hochfläche der Treviso-Gebirge ist durch ein Schlachtfeld gebildet, das die italienische Armee beherrscht. Deutschland und Österreich-Ungarn haben hier eine Reihe von Angriffen mit immer größeren Mitteln unternommen und mit fortwährendem Erfolg. Die italienische Armee hat sich diesen Angriffen entgegenzusetzen. Die Kämpfe sind sehr heftig. Die italienische Armee hat sich diesen Angriffen entgegenzusetzen.

Uberschwemmung im Piavagebiet?

FZ. Frankfurt, 17. Nov. (Draht.) Die „Frl. Ztg.“ berichtet aus Basel: Die Gegend, die von der italienischen Armee unter dem 16. November, dass jetzt ein Kampf auf der südlichen Höhe der Hochfläche von Treviso (Gemeinde) wüthet, ferner in den Bergen zwischen der Brenta und der Piave bis zur See auf einer Front von 120 Kilometern. Auf der Hochfläche der Treviso-Gebirge ist durch ein Schlachtfeld gebildet, das die italienische Armee beherrscht. Deutschland und Österreich-Ungarn haben hier eine Reihe von Angriffen mit immer größeren Mitteln unternommen und mit fortwährendem Erfolg. Die italienische Armee hat sich diesen Angriffen entgegenzusetzen. Die Kämpfe sind sehr heftig. Die italienische Armee hat sich diesen Angriffen entgegenzusetzen.

Der russische Wirrwarr.

Kerenst von neuem geschlagen?
WTB. Kopenhagen, 17. Nov. (Draht.) „Der längste Abend“ meldet aus Kopenhagen: Aus dem Innern Russlands liegen heute keinerlei Nachrichten vor, da infolge des finnischen allgemeinen Ausstandes die Eisenbahnverbindung mit Petersburg unterbrochen ist. Dagegen sind zahlreiche Gerüchte verbreitet. Die neueste Meldung aus Kopenhagen besagt, dass Kerenst von neuem geschlagen worden ist. Er soll mit einem Heer von 30 000 Mann von neuem geschlagen worden sein und hierauf die Flucht ergriffen haben. Er soll nun versuchen, mit Kowno und Rostow in Verbindung zu kommen. (Nach früheren, allerdings unbestätigten Nachrichten sollte Kerenst schon länger mit den beiden Befehlshabern gemeinsame Sache gemacht haben. Die Red.) Die Bolschewiki haben den Telegrammschlüssel zwischen Kowno und Rostow entdeckt, aus dem hervorgeht, dass die beiden Befehlshaber einig sind und dass sie vorläufig mit Kerenst zusammenarbeiten müssen. Später werde man noch immer mit ihm Abrechnung halten können.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Der finnische Landtag für den Frieden.

GA. London, 17. Nov. (Eig. Draht.) Die „Morningpost“ meldet aus Helsinki: Der wieder zusammengetretene finnische Landtag hat den Vorschlag Tolstoi auf sofortigen Abschluss eines demokratischen Friedens ohne Annexionen und Kriegsschädigungen angenommen. Auf der Rede von Helsinki's anerkennen russische Anwälte, die die rote Armee aufgezogen haben. Vertreter des Reichstages und Arbeiter sind in Helsinki angekommen.

Sonntag,
 Famil
 Königl.
 1. Sept. 18:
 2. Sept. 18:
 3. Sept. 18:
 4. Sept. 18:
 5. Sept. 18:
 6. Sept. 18:
 7. Sept. 18:
 8. Sept. 18:
 9. Sept. 18:
 10. Sept. 18:
 11. Sept. 18:
 12. Sept. 18:
 13. Sept. 18:
 14. Sept. 18:
 15. Sept. 18:
 16. Sept. 18:
 17. Sept. 18:
 18. Sept. 18:
 19. Sept. 18:
 20. Sept. 18:
 21. Sept. 18:
 22. Sept. 18:
 23. Sept. 18:
 24. Sept. 18:
 25. Sept. 18:
 26. Sept. 18:
 27. Sept. 18:
 28. Sept. 18:
 29. Sept. 18:
 30. Sept. 18:
 1. Okt. 18:
 2. Okt. 18:
 3. Okt. 18:
 4. Okt. 18:
 5. Okt. 18:
 6. Okt. 18:
 7. Okt. 18:
 8. Okt. 18:
 9. Okt. 18:
 10. Okt. 18:
 11. Okt. 18:
 12. Okt. 18:
 13. Okt. 18:
 14. Okt. 18:
 15. Okt. 18:
 16. Okt. 18:
 17. Okt. 18:
 18. Okt. 18:
 19. Okt. 18:
 20. Okt. 18:
 21. Okt. 18:
 22. Okt. 18:
 23. Okt. 18:
 24. Okt. 18:
 25. Okt. 18:
 26. Okt. 18:
 27. Okt. 18:
 28. Okt. 18:
 29. Okt. 18:
 30. Okt. 18:
 1. Nov. 18:
 2. Nov. 18:
 3. Nov. 18:
 4. Nov. 18:
 5. Nov. 18:
 6. Nov. 18:
 7. Nov. 18:
 8. Nov. 18:
 9. Nov. 18:
 10. Nov. 18:
 11. Nov. 18:
 12. Nov. 18:
 13. Nov. 18:
 14. Nov. 18:
 15. Nov. 18:
 16. Nov. 18:
 17. Nov. 18:
 18. Nov. 18:
 19. Nov. 18:
 20. Nov. 18:
 21. Nov. 18:
 22. Nov. 18:
 23. Nov. 18:
 24. Nov. 18:
 25. Nov. 18:
 26. Nov. 18:
 27. Nov. 18:
 28. Nov. 18:
 29. Nov. 18:
 30. Nov. 18:
 1. Dez. 18:
 2. Dez. 18:
 3. Dez. 18:
 4. Dez. 18:
 5. Dez. 18:
 6. Dez. 18:
 7. Dez. 18:
 8. Dez. 18:
 9. Dez. 18:
 10. Dez. 18:
 11. Dez. 18:
 12. Dez. 18:
 13. Dez. 18:
 14. Dez. 18:
 15. Dez. 18:
 16. Dez. 18:
 17. Dez. 18:
 18. Dez. 18:
 19. Dez. 18:
 20. Dez. 18:
 21. Dez. 18:
 22. Dez. 18:
 23. Dez. 18:
 24. Dez. 18:
 25. Dez. 18:
 26. Dez. 18:
 27. Dez. 18:
 28. Dez. 18:
 29. Dez. 18:
 30. Dez. 18:
 1. Jan. 19:
 2. Jan. 19:
 3. Jan. 19:
 4. Jan. 19:
 5. Jan. 19:
 6. Jan. 19:
 7. Jan. 19:
 8. Jan. 19:
 9. Jan. 19:
 10. Jan. 19:
 11. Jan. 19:
 12. Jan. 19:
 13. Jan. 19:
 14. Jan. 19:
 15. Jan. 19:
 16. Jan. 19:
 17. Jan. 19:
 18. Jan. 19:
 19. Jan. 19:
 20. Jan. 19:
 21. Jan. 19:
 22. Jan. 19:
 23. Jan. 19:
 24. Jan. 19:
 25. Jan. 19:
 26. Jan. 19:
 27. Jan. 19:
 28. Jan. 19:
 29. Jan. 19:
 30. Jan. 19:
 1. Feb. 19:
 2. Feb. 19:
 3. Feb. 19:
 4. Feb. 19:
 5. Feb. 19:
 6. Feb. 19:
 7. Feb. 19:
 8. Feb. 19:
 9. Feb. 19:
 10. Feb. 19:
 11. Feb. 19:
 12. Feb. 19:
 13. Feb. 19:
 14. Feb. 19:
 15. Feb. 19:
 16. Feb. 19:
 17. Feb. 19:
 18. Feb. 19:
 19. Feb. 19:
 20. Feb. 19:
 21. Feb. 19:
 22. Feb. 19:
 23. Feb. 19:
 24. Feb. 19:
 25. Feb. 19:
 26. Feb. 19:
 27. Feb. 19:
 28. Feb. 19:
 29. Feb. 19:
 1. März 19:
 2. März 19:
 3. März 19:
 4. März 19:
 5. März 19:
 6. März 19:
 7. März 19:
 8. März 19:
 9. März 19:
 10. März 19:
 11. März 19:
 12. März 19:
 13. März 19:
 14. März 19:
 15. März 19:
 16. März 19:
 17. März 19:
 18. März 19:
 19. März 19:
 20. März 19:
 21. März 19:
 22. März 19:
 23. März 19:
 24. März 19:
 25. März 19:
 26. März 19:
 27. März 19:
 28. März 19:
 29. März 19:
 30. März 19:
 1. April 19:
 2. April 19:
 3. April 19:
 4. April 19:
 5. April 19:
 6. April 19:
 7. April 19:
 8. April 19:
 9. April 19:
 10. April 19:
 11. April 19:
 12. April 19:
 13. April 19:
 14. April 19:
 15. April 19:
 16. April 19:
 17. April 19:
 18. April 19:
 19. April 19:
 20. April 19:
 21. April 19:
 22. April 19:
 23. April 19:
 24. April 19:
 25. April 19:
 26. April 19:
 27. April 19:
 28. April 19:
 29. April 19:
 30. April 19:
 1. Mai 19:
 2. Mai 19:
 3. Mai 19:
 4. Mai 19:
 5. Mai 19:
 6. Mai 19:
 7. Mai 19:
 8. Mai 19:
 9. Mai 19:
 10. Mai 19:
 11. Mai 19:
 12. Mai 19:
 13. Mai 19:
 14. Mai 19:
 15. Mai 19:
 16. Mai 19:
 17. Mai 19:
 18. Mai 19:
 19. Mai 19:
 20. Mai 19:
 21. Mai 19:
 22. Mai 19:
 23. Mai 19:
 24. Mai 19:
 25. Mai 19:
 26. Mai 19:
 27. Mai 19:
 28. Mai 19:
 29. Mai 19:
 30. Mai 19:
 1. Juni 19:
 2. Juni 19:
 3. Juni 19:
 4. Juni 19:
 5. Juni 19:
 6. Juni 19:
 7. Juni 19:
 8. Juni 19:
 9. Juni 19:
 10. Juni 19:
 11. Juni 19:
 12. Juni 19:
 13. Juni 19:
 14. Juni 19:
 15. Juni 19:
 16. Juni 19:
 17. Juni 19:
 18. Juni 19:
 19. Juni 19:
 20. Juni 19:
 21. Juni 19:
 22. Juni 19:
 23. Juni 19:
 24. Juni 19:
 25. Juni 19:
 26. Juni 19:
 27. Juni 19:
 28. Juni 19:
 29. Juni 19:
 30. Juni 19:
 1. Juli 19:
 2. Juli 19:
 3. Juli 19:
 4. Juli 19:
 5. Juli 19:
 6. Juli 19:
 7. Juli 19:
 8. Juli 19:
 9

[illegible]

Nataln von Eschstruth, Gefammelte Romane

Neue wohlfeile Ausgabe in 4 Abteilungen, insgesamt 20 Bände. Jeder Band ist etwa 600 Seiten stark.

Preis jeder Abteilung in fünf geschmackvollen Doppelbänden illustriert 30 Mark, unillustriert 25 Mark

1. Abteilung	2. Abteilung	3. Abteilung	4. Abteilung
Der Stern des Glücks Der Majoratsherr	Der Stern des Glücks Der Majoratsherr	Der Stern des Glücks Der Majoratsherr	Der Stern des Glücks Der Majoratsherr

Weit über zwei Millionen Bände sind von diesen Werken bereits über die ganze Welt verbreitet. Der Leser wird sich nicht wundern, dass diese Romane in so vielen Sprachen übersetzt sind. In Deutschland allein sind sie in über 100 Sprachen übersetzt. Die Romane sind in 4 Abteilungen eingeteilt, die jeweils 5 Bände umfassen. Der Preis für eine Abteilung beträgt 30 Mark, unillustriert 25 Mark.

Karl Blod, Buchhandlung, Berlin SW 68, Reichstraße 9 (1924)

Geben Sie Ihren Namen und Ihre Adresse an, wenn Sie sich für einen Katalog interessieren.

Gefamte

Ein Katalog Roman - 10. 1924

Bestellkarte

Bitte senden Sie mir den Katalog zu, den ich anbei beifüge.

Nataln von Eschstruth, Gefammelte Romane

1. Abteilung: Der Stern des Glücks, Der Majoratsherr. 2. Abteilung: Der Stern des Glücks, Der Majoratsherr. 3. Abteilung: Der Stern des Glücks, Der Majoratsherr. 4. Abteilung: Der Stern des Glücks, Der Majoratsherr.

Meine Befinnung

Ich habe mich entschieden, meine Befinnung zu ändern. Ich werde nun eine neue Richtung einschlagen. Ich werde mich für die Kunst der Malerei interessieren. Ich werde meine Zeit damit verbringen, meine Kunst zu verbessern. Ich werde meine Freunde um Rat und Hilfe bitten. Ich werde meine Familie informieren. Ich werde meine Zukunft planen. Ich werde meine Vergangenheit vergessen. Ich werde meine Gegenwart genießen. Ich werde meine Zukunft gestalten. Ich werde meine Befinnung ändern.

Büro- u. Lagerräume

Ich habe Büros und Lagerräume in der Stadt. Die Büros sind hell und hell. Die Lagerräume sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Al. Laden

Ich habe einen Laden in der Stadt. Der Laden ist groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

5 u. mehr Zimmer

Ich habe 5 Zimmer in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

6 schöne Zimmer

Ich habe 6 Zimmer in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Abgebl. 1. Et. (6 Z.)

Ich habe ein abgebl. 1. Et. (6 Z.) in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Unt. 2. Stockwerk

Ich habe ein Unt. 2. Stockwerk in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Haus

Ich habe ein Haus in der Stadt. Das Haus ist groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

4 Zimmer

Ich habe 4 Zimmer in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

2 u. 1 Zimmer

Ich habe 2 u. 1 Zimmer in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

2, 3 u. 4 Zimmer

Ich habe 2, 3 u. 4 Zimmer in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

2 Zimmer, 1. Etg.

Ich habe 2 Zimmer, 1. Etg. in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

2 u. 3 Zimmer

Ich habe 2 u. 3 Zimmer in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

2 u. 3 Manjard.

Ich habe 2 u. 3 Manjard. in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Verschiedene

Ich habe verschiedene Zimmer in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

2 sehr helle Manjard.

Ich habe 2 sehr helle Manjard. in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Mietgesuche

Ich suche ein Mietgesuche in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

3 Zimmer

Ich habe 3 Zimmer in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Reinigt. 1236

Ich habe ein Reinigt. 1236 in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Kleines Manjard.

Ich habe ein kleines Manjard. in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

2 u. 1 Zimmer

Ich habe 2 u. 1 Zimmer in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

2 u. 1 Zimmer

Ich habe 2 u. 1 Zimmer in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

2 u. 1 Zimmer

Ich habe 2 u. 1 Zimmer in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

2 u. 1 Zimmer

Ich habe 2 u. 1 Zimmer in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Rechtsanwaltsstelle für Frauen

Ich suche eine Rechtsanwaltsstelle für Frauen in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt.

Ich habe eine Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt. in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Rechtsanwaltsstelle für Frauen

Ich suche eine Rechtsanwaltsstelle für Frauen in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt.

Ich habe eine Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt. in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Rechtsanwaltsstelle für Frauen

Ich suche eine Rechtsanwaltsstelle für Frauen in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt.

Ich habe eine Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt. in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Rechtsanwaltsstelle für Frauen

Ich suche eine Rechtsanwaltsstelle für Frauen in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt.

Ich habe eine Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt. in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Rechtsanwaltsstelle für Frauen

Ich suche eine Rechtsanwaltsstelle für Frauen in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt.

Ich habe eine Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt. in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Rechtsanwaltsstelle für Frauen

Ich suche eine Rechtsanwaltsstelle für Frauen in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt.

Ich habe eine Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt. in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Rechtsanwaltsstelle für Frauen

Ich suche eine Rechtsanwaltsstelle für Frauen in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt.

Ich habe eine Auskunfts- und Rechtsschutzstelle im städt. in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Stotweine

Ich habe Stotweine in der Stadt. Die Zimmer sind groß und groß. Ich habe auch eine Kantine. Ich habe auch eine Bibliothek. Ich habe auch eine Bibliothek.

Städt. Lebensmittelversorgung Eberfeld.

Sonntag den 18. November 1917.

I. Lebensmittel-Ausgabe an Verbraucher:

So wird anders angegeben, wird am heutigen Tage die nach der Karte zutreffende Menge verabfolgt. Die Preise sind aus den Preisverzeichnissen der Verkaufsstellen ersichtlich.

A. Regelmäßige Tages- oder Wochen-Ausgaben.

1. Brotkarte: Brot (47) 7/8
Auf (W) Weizenmehl nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

2. Rindfleisch: Rindfleisch (47) 7/8
Auf (W) Rindfleisch nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

3. Schweinefleisch: Schweinefleisch (47) 7/8
Auf (W) Schweinefleisch nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

4. Geflügel: Geflügel (47) 7/8
Auf (W) Geflügel nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

5. Eier: Eier (47) 7/8
Auf (W) Eier nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

6. Milch: Milch (47) 7/8
Auf (W) Milch nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

7. Obst: Obst (47) 7/8
Auf (W) Obst nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

8. Gemüse: Gemüse (47) 7/8
Auf (W) Gemüse nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

9. Fett: Fett (47) 7/8
Auf (W) Fett nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

10. Zucker: Zucker (47) 7/8
Auf (W) Zucker nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

11. Salz: Salz (47) 7/8
Auf (W) Salz nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

12. Tee: Tee (47) 7/8
Auf (W) Tee nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

13. Kaffee: Kaffee (47) 7/8
Auf (W) Kaffee nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

14. Wein: Wein (47) 7/8
Auf (W) Wein nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

15. Spirituosen: Spirituosen (47) 7/8
Auf (W) Spirituosen nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

16. Sonstiges: Sonstiges (47) 7/8
Auf (W) Sonstiges nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

17. Obst: Obst (47) 7/8
Auf (W) Obst nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

18. Gemüse: Gemüse (47) 7/8
Auf (W) Gemüse nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

19. Fett: Fett (47) 7/8
Auf (W) Fett nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

20. Zucker: Zucker (47) 7/8
Auf (W) Zucker nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

21. Salz: Salz (47) 7/8
Auf (W) Salz nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

22. Tee: Tee (47) 7/8
Auf (W) Tee nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

23. Kaffee: Kaffee (47) 7/8
Auf (W) Kaffee nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

24. Wein: Wein (47) 7/8
Auf (W) Wein nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

25. Spirituosen: Spirituosen (47) 7/8
Auf (W) Spirituosen nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

26. Sonstiges: Sonstiges (47) 7/8
Auf (W) Sonstiges nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

27. Obst: Obst (47) 7/8
Auf (W) Obst nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

28. Gemüse: Gemüse (47) 7/8
Auf (W) Gemüse nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

29. Fett: Fett (47) 7/8
Auf (W) Fett nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

30. Zucker: Zucker (47) 7/8
Auf (W) Zucker nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

31. Salz: Salz (47) 7/8
Auf (W) Salz nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

32. Tee: Tee (47) 7/8
Auf (W) Tee nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

33. Kaffee: Kaffee (47) 7/8
Auf (W) Kaffee nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

34. Wein: Wein (47) 7/8
Auf (W) Wein nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

35. Spirituosen: Spirituosen (47) 7/8
Auf (W) Spirituosen nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

36. Sonstiges: Sonstiges (47) 7/8
Auf (W) Sonstiges nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

37. Obst: Obst (47) 7/8
Auf (W) Obst nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

38. Gemüse: Gemüse (47) 7/8
Auf (W) Gemüse nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

39. Fett: Fett (47) 7/8
Auf (W) Fett nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

40. Zucker: Zucker (47) 7/8
Auf (W) Zucker nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

41. Salz: Salz (47) 7/8
Auf (W) Salz nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

42. Tee: Tee (47) 7/8
Auf (W) Tee nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

43. Kaffee: Kaffee (47) 7/8
Auf (W) Kaffee nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

44. Wein: Wein (47) 7/8
Auf (W) Wein nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

45. Spirituosen: Spirituosen (47) 7/8
Auf (W) Spirituosen nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

46. Sonstiges: Sonstiges (47) 7/8
Auf (W) Sonstiges nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

47. Obst: Obst (47) 7/8
Auf (W) Obst nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

48. Gemüse: Gemüse (47) 7/8
Auf (W) Gemüse nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

49. Fett: Fett (47) 7/8
Auf (W) Fett nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

50. Zucker: Zucker (47) 7/8
Auf (W) Zucker nur nach Vorrat.
Brot und Kleinfutter bis Dienstag nur halbe Wochenmenge.

Dienstag den 20. November von 8-12 u. 3-5 Uhr:
Turnhalle Knabenmittelschule, neue Friedrichstr.
Bezirk 27-35, 41, 43, 44, 46.
Cornapfel, Wirtschaft Hermann: Bez. 39 u. 40,
42, 45, 49-58.
Bierfeld, Wirtschaft Raul: Bez. 36-38, 47, 54,
56, 58.

III. Bezugsmeldungen:

IV. Für die Verkaufsstellen:

Voraussetzung:
Vorabend von 7 Uhr morgens ab an die unter A 8
bezeichneten Messger.

V. Sonstiges.

Die Städt. Lebzelterei am Viehhof kauft an:
Marmeladenbleicher mit Dedei,
Marmeladen- u. Dampfmittel und Holzmeister mit Dedei,
1/2 und 1/4 Lbm Rübenkrautsaft,
Stoffe, leere 1/2 Ltr. dänische Milchflaschen, lose und
gepackt in Kisten mit 50 Stück.
Annahmegrenze ist: vormittags zwischen 8 1/2-12 Uhr
nachm., zwischen 2 1/2-6 Uhr.

Sonntag nachmittag für die Annahme geschlossen.
Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Die Groß- und Kleinhandler werden darauf auf-
merksam gemacht, das Viehgepäck aus städtischen Waren-
lieferungen unbedingt abgegeben werden müssen, und
sogar in sauberem und gutem Zustande.

Bekanntmachung.

Die Zwischenheine für die 5% Schuld- verschreibungen der VI. Kriegsanleihe vom 26. November ds. Js. ab

in die endgültigen Stücke mit Zwischenheinen umgetauscht werden.

Der Umtausch findet bei der „Umtauschstelle für die Kriegsanleihe“,
Berlin W 4, Behrenstraße 23, statt. Außerdem übernehmen sämtliche Reichsbank-
stellen mit Kassenanweisung bis zum 15. Juli 1918 die förmliche Vermittlung des
Umtausches. Nach diesem Zeitpunkt können die Zwischenheine nur noch unmittelbar
bei der „Umtauschstelle für die Kriegsanleihe“ in Berlin umgetauscht werden.

Die Zwischenheine sind mit Beschriftungen, in die sie nach den Beträgen und
innerhalb dieser nach der Nummernfolge geordnet einzutragen sind, während der Vor-
mittagsstunden bei den genannten Stellen einzutragen; Formulare zu den Be-
schreibungen sind bei allen Reichsbankstellen erhältlich.

Ärten und Kassen haben die von ihnen eingereichten Zwischenheine rechts
oberhalb der Stücknummer mit ihrem Firmenstempel zu versehen.

Mit dem Umtausch der Zwischenheine für die 4 1/2 % Schuldverschreibungen
der VI. Kriegsanleihe in die endgültigen Stücke mit Zwischenheinen kann nicht vor dem
10. Dezember begonnen werden; eine besondere Bekanntmachung hierüber erfolgt Anfang
Dezember.

Berlin, im November 1917.

Reichsbank-Direktorium.
Dauertin. v. Gimm.

Diese Anzeige erscheint nur einmal.

Ein Drittel

Steinkohle, Braunkohle, Briketts

spart unter Garantie

patent. Kohlenspar- und Rauchgasverbrennungs-Apparat

„Fuchsbau“

und zwar dadurch, daß mit denselben die jetzt durch den Schornstein ent-
weichenden wertvollen Holzgase (oft über 60%) mitverbrannt werden.

Es wird jedermann einleuchtend, daß, sobald die rauch- und ruß-
erzeugenden Gase als Heizmaterial Verwendung finden, eine bedeutend bessere
Ausnutzung der Kohle, welches in deutlich sichtbarer Weise durch die viel
feinere, fast schlackenfreie Asche bewiesen wird, stattfindet und eine
Rauch- und Rußsparte, wie dies früher der Fall war, nicht mehr
vorkommen kann.

Apparate, welche die gewöhnliche Kesselanlage nicht erzielen, eine Rauch-
und Rußverminderung nicht eintreten lassen, werden anstandslos
zurückgenommen.

Wollen Sie nun mit einem Drittel weniger Brennmaterial und einigen
Briketts das Feuer im Herde oder Ofen Tag und Nacht anhalten, Zimmer
und Küche bei einer Wärme von 16-18° gleichmäßig temperiert und frei
von Qualm und Ruß haben, sowie Wasser oder Essen ununterbrochen warm
halten, dann setzen Sie „Fuchsbau“ ein. Fuchsbau paßt in jeden Herd und
Ofen mit vierzigem Rost, aber in keinen runden oder Füllöfen.

Fuchsbau kostet Mk. 6.-

Bestellungen werden schriftlich erbeten, worauf der Apparat kostenlos ins
Haus gebracht und die äußerst einfache Handhabung desselben erläutert wird.
Bei Bestellungen von auswärts werden die Apparate bei Vereinsendung des
Betrages frei zugesandt. Nachnahme 30 Pfg. mehr. Gebrauchsanweisung
wird beigelegt.

Joh. Fuchs, Eberfeld, Eichenstr. 7.

Einige Urteile über „Fuchsbau“:

Oberrhein, den 10. Februar 1912. Herr Joh. Fuchs, Eberfeld. Wir bestätigen
den Angaben Ihres gut. Schreibern vom 8. d. Mts. und haben auch Versuche mit
Ihren „Fuchsbau“ gemacht. Wir haben Ihren Sparbrenner entschieden für gut. Hoch-
achtungsvoll „Fuchsbau“, Aktien-Gesellschaft für Herd- und Ofen-Industrie, gen. zwei
Unterschriften.

Eberfeld, den 22. September 1917. Herr Johann Fuchs, Eberfeld. Den mir über-
lassenen „Fuchsbau“ habe ich in meiner Haushaltung in Benutzung genommen, und
bestätige Ihnen ganz, daß derselbe meine Erwartungen in jeder Weise erfüllt hat. Das
früher nur geringe, dabei ungleichmäßige Feuer ist seit dem Einsetzen des Apparates
in den Küchenherd jetzt gesteigert worden, daß ein schneller Kochen auf der ganzen
Herdplatte zu erzielen ist, was früher nicht möglich war. Selbst bei abgestelltem Ofen
brennt das Feuer sparsam weiter. Ich kann daher Ihren Fuchsbau mit bestem Gewissen
empfehlen, zumal ich auch eine wesentliche Ersparnis an Brennmaterial seit Benutzung
des Apparates feststellen konnte. Hochachtungsvoll gen. F. M.

Eberfeld, den 24. September 1917. Herr Johann Fuchs, Eberfeld. Den von
Ihnen bezogene „Fuchsbau“ hat sich sehr gut bewährt. Ich habe bei Benutzung
desselben 1. besseres Brennen, 2. gleichmäßige Temperatur, 3. vollständigen Abzug des
Rauches, 4. wesentliche Ersparnis an Kohlen festgestellt, und kann daher den Apparat
nur empfehlen. Hochachtungsvoll gen. M. K.

Eberfeld, den 10. Nov. 1917.
Hierdurch bestätige ich
Ihnen, daß Ihr Kohlen-
sparer „Fuchsbau“ sich
sehr gut eignet zum
Heizen mit Braunkohle.
Ich habe die Erfahrung
gemacht, daß man durch
Ihren „Fuchsbau“ fast den-
selben Holzwert erzielt
wie mit Steinkohle, und
dürfte er besonders in der
jetzigen Zeit, in der die
Leute so sehr mit dem
Braunkohlezwang zu tun
haben, sehr zu empfehlen sein.
gen. M. K.

In unserem neuen Kastenraum sind

Gemälde

des Düsseldorfer Kunstmalers Paul Branden-
burg zum Kaufe ausgestellt.

Zur freien Besichtigung laden ein:

Wick & Jannson, Kunsthandlung, Eberfeld,
Morianstr. 34, gegenüber dem Hauptpostamt. 19941

Lernt fremde Sprachen!

Eine geistreiche Forderung des Welt-
krieges! Viele Tausende von Selbstbesitzern
bedürfen die Vorteile, die anderen Sprach-
kennern in Friedenszeiten erwachsen.

Sicheres Aussehen werden sich den
Sprachkennern eröffnen, sobald nach Frei-
schlag der Weltkriege der Völker wieder
einigkeit haben wird. Damit ist im fried-
lichen Kampf um den Vorrang im Wettbewerb
noch besser wie bisher gerüstet, sollte
jeder Sprachkennende mindestens eine

fremde Sprache beherrschen. — Hierzu verhelfen
am besten die weitverbreiteten Unterrichts-
mittel der Methode Coussin-Langenscheidt.
Nach dieser in vielen Jahrzehnten erprobten
und verbesserten Methode kann jeder ohne
Vorkenntnisse leicht und bequem Französisch,
Englisch, Italienisch, Russisch, Polnisch, Un-
garisch, Rumänisch usw. erlernen. — Verlangen
Sie noch heute kostenlos die Einführungs-
Stk. 75 in den Unterrichts der Sie interessieren-
den Sprache von der

Langenscheidt

Ihren Verlagsbuchhandlung (Prof. G. Langenscheidt), Berlin-Schöneberg, Bohnstraße 29/30.

Recht unsere Ver-
zeichn. d. d. d. d. d.
Prozed.
Rote +
17861 Geldver-
ohne Abzug
60000
10000
5000
3000
Lohn 3 3/4 (Prozent)
versand. zw. d. d. d.
des Betrag. mit d. d.
anweisung d. d. d.
nach dem d. d. d.
Nacht. nicht d. d. d.
William Lemm
Hamburg 36 X.

Recht unsere Ver-
zeichn. d. d. d. d. d.
Prozed.
Rote +
17861 Geldver-
ohne Abzug
60000
10000
5000
3000
Lohn 3 3/4 (Prozent)
versand. zw. d. d. d.
des Betrag. mit d. d.
anweisung d. d. d.
nach dem d. d. d.
Nacht. nicht d. d. d.
William Lemm
Hamburg 36 X.

Recht unsere Ver-
zeichn. d. d. d. d. d.
Prozed.
Rote +
17861 Geldver-
ohne Abzug
60000
10000
5000
3000
Lohn 3 3/4 (Prozent)
versand. zw. d. d. d.
des Betrag. mit d. d.
anweisung d. d. d.
nach dem d. d. d.